

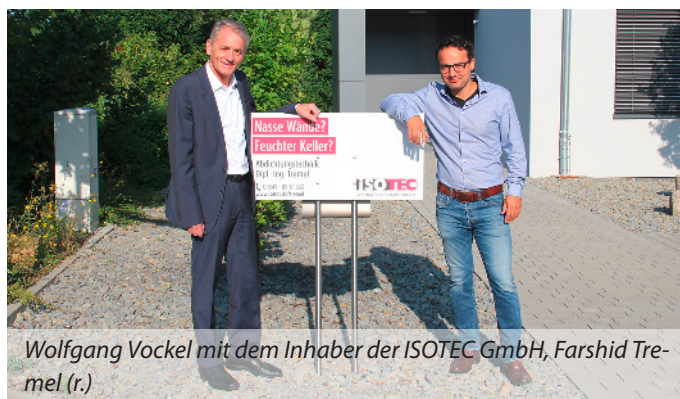


Tauberbischofsheim **AKTUELL**

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang | Nr. 16 | 16. August 2017

ISOTEC GmbH und N-Sol GmbH kaufen Areale auf dem Laurentiusberg



Wolfgang Vockel mit dem Inhaber der ISOTEC GmbH, Farshid Tremel (r.)

Die beiden Firmen sind nicht unbekannt in Tauberbischofsheim: ISOTEC GmbH und N-Sol GmbH, beide bisher zur Miete auf dem Laurentiusberg, schätzen das Areal als Wirtschaftsstandort und wollen dort weiterhin bleiben. Mit der Beurkundung sind Gebäude Nummer 2 und 62 nun von städtischem Besitz in die Hände der Unternehmer übergegangen. Damit entstehen weitere Arbeitsplätze und moderne Geschäftsgebäude auf dem Konversionsgelände. Bürgermeister Wolfgang Vockel freut sich sehr über die neuen „Bewohner“: „Wenn sich Unternehmen aus einem Mietverhältnis heraus für einen Kauf hier auf dem Laurentiusberg entscheiden, dann bestätigt das die vielen positiven Standortfaktoren und das wirtschaftliche Potential, das die Stadt hier bietet. So verwandelt sich das Konversionsgelände nach und nach in einen modernen und attraktiven Stadtteil.“

Inhaber der Hauptniederlassung von ISOTEC GmbH, Farshid Tremel, hat das Gebäude Nr. 62 erworben und wird sich nach einer umfassenden Modernisierung auf den rund 3800 m² niederlassen. Im Gebäude wird zusätzlich zu den Firmenräumen außerdem bis Anfang 2018 ein Boardinghouse mit 26 Monteurzimmern entstehen. Das Unternehmen hat sich auf die Sanierung von Feuchtigkeits- und Schimmelpilzschäden fokussiert. „Als ISOTEC-Fachbetrieb bedienen wir ein großes Einzugsgebiet. Wir sanieren Gebäude in den Landkreisen Neckar-Odenwald, Main-Tauber, Main-Spessart und Würzburg. Nicht zuletzt wegen der zentralen Lage in unserem Gebiet und der guten Autobahnbindung eignet sich Tauberbischofsheim als Hauptstandort hervorragend. Die ehemalige Kaserne am Laurentiusberg bietet viel Raum für Expansionen. Zugleich werden Investitionen gefördert, so dass eine echte Win-Win-Situation für den Wirtschaftsstandort und für Arbeitgeber entsteht“, so Tremel. Die Umbaupläne stehen, die ersten Arbeiten starten im August. Die Büroräume werden bis Ende dieses Jahres einzugsfertig sein.



Elke und Thomas Nuss freuen sich auf den neuen Standort für die N-Sol GmbH.

Thomas Nuss und seine Frau Elke sind mit der N-Sol GmbH seit 2005 in der Energiebranche tätig, genauer gesagt in der Projektentwicklung und Umsetzung von Energieprojekten, insbesondere Photovoltaik-Projekte, LED Straßen- & Industriebeleuchtung. Kunden der N-Sol GmbH sind Kommunen, Unternehmen, Energieversorger, Landwirtschaft, Finanz- und Investmenthäuser. In ihrem rund 1300m² großen Grundstück mit dem neuerworbenen Gebäude Nr. 2, direkt am neuen Eingangsbereich, soll ein Wohn- und Geschäftshaus mit Penthouse entstehen. „Das war eher eine spontane Idee“, so Thomas Nuss. „Wir entfernten einen Lüfterziegel unter dem Dach und entdeckten dann den großartigen Blick über Tauberbischofsheim.“ Das Ehepaar ist gebürtig aus der Stadt und bereits seit 2014 auf dem Laurentiusberg ansässig. Im Rahmen der Unternehmensentwicklung werden größere Büro- und Lagerflächen benötigt. Im Erdgeschoss wird entweder Lager- und Montagefläche eingerichtet oder Veranstaltungs- und Tagungsräume zur Vermietung. „Wir haben in den letzten drei Jahren als Mieter im Gewerbegebiet Laurentiusberg gute Erfahrungen gesammelt und sehen hier großes Entwicklungspotential durch das neu erschlossene Wohngebiet. Damit möchten wir ein Zeichen für unsere Heimatstadt Tauberbischofsheim setzen“, so Elke Nuss.

In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim

Hopfenzuperfest

Seite 5

VON jungen Leuten – FÜR junge Leute

Tipps für das Studium

Seite 6

Informationen

Grundstückspflege

Seite 9

Veranstaltungen

Seite 12

WLAN für alle in Tauberbischofsheim Stadt richtet öffentliche Hotspots ein

Im Freibad oder am Stadtstrand liegen und dabei mit den Freunden gratis über das Smartphone, den Laptop oder das Tablet kommunizieren: Das ist pünktlich zu den Sommerferien in Tauberbischofsheim möglich. Vergangene Woche weihten Bürgermeister Wolfgang Vockel gemeinsam mit Walter Innerebner der IT Innerebner GmbH aus Innsbruck, die das Projekt umsetzte, offiziell das neue Gratis-WLAN im Frankenbad ein. Die WLAN-Hotspots wurden zunächst am Wörtplatz, im Frankenbad und am Schlossplatz eingerichtet, Marktplatz und Sonnenplatz folgen jeweils nach der Fertigstellung der Baumaßnahmen.

Nachdem sich der Gemeinderat Ende Juni für WLAN auf allen hochfrequentierten Plätzen starkgemacht hatte, wurde das Projekt nun zügig umgesetzt. Die Haftung bei Missbrauch liegt ausschließlich bei der IT-Innerebner GmbH. Bürgermeister Wolfgang Vockel begrüßt den Projektstart: „Wir freuen uns sehr, dass wir ab heute unseren Bürgerinnen und Bürgern und Gästen der Stadt an den wichtigsten Plätzen diesen Service bieten können. Alle Generationen surfen nun gratis im Internet, wenn sie auf den Bus warten oder im Schwimmbad liegen. Sicherlich werden zukünftig auch Ein-

zelhändler und Gastronomen von diesem Projekt profitieren.“

Die Anwendung ist ganz einfach: Man wählt das WLAN-Netz „free-key Tauberbischofsheim“, akzeptiert die AGB im Browser und kann dann direkt loslegen. Nach drei Stunden wird man automatisch ausgeloggt, mit erneutem Akzeptieren der AGB kann der User aber weitere drei Stunden surfen. Bei zusätzlicher Nutzung der „free-key CityApp“ ist es möglich länger als drei Stunden ohne Zwangstrennung zu surfen. Die Basis, der Haupteinspeisepunkt, liegt im Gründerzentrum. Hier ist ein Glasfaser-

anschluss mit bis zu 200Mbps geschaltet. Dieses Signal wird per Richtfunk an die jeweils zwei Sektorenantennen (Hotspots) übertragen. Durch ein Breitbandmanagement wird die benötigte Bandbreite je nach Gerät und Nutzen berechnet.

Für Sicherheit und Jugendschutz im Netz sorgt ein spezieller Filter. Damit können die Internetzugriffe gezielt gesteuert und unerwünschte Websites gesperrt werden. Der Filter schützt außerdem auch vor illegalen Betätigungen der User sowie Gefährdung durch Viren.



Liobafestausschuss tagte

Erzbischof Stephan Burger kommt nach TBB / Trommelreise

Die Liobafestwoche und das Liobafest selbst sind nicht nur im kirchlichen Leben von Tauberbischofsheim, der Stadt der Heiligen Lioba, nicht mehr wegzudenken. So wird es neben der „Nacht der Lichter“ zur Eröffnung der Liobafestwoche am Sonntag, den 17. September auch mit dem „Nachtcafe“ einen beliebten Höhepunkt geben: Am Dienstag, 19. September werden um 19.30 Uhr unter dem Titel „Auf ein Wort: Die Macht der Sprache“ bemerkenswerte Gäste aus verschiedenen Berufen Stellung nehmen und mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

Während die zahlreichen Gottesdienste mit Segnung und Austeilung der Liobabrotchen (u. a. an die Kinder der Kindertagesstätten sowie der Grundschulen bis hin zu Senioren und Kranken) ein fester Bestandteil der Liobafestwoche sind und auch am Freitag, 22. September um 19 Uhr die Lichter- und Reliquienprozession wieder von der St. Martinskirche zur St. Bonifatiuskirche führt, so sind doch am Liobafesttag, Samstag, den 23. September gleich

zwei Höhepunkte auf dem Programm zu finden: Erzbischof Stephan Burger wird um 10 Uhr den Festgottesdienst auch als Festprediger mitgestalten. Auch der Kirchenchor St. Martin, der Offene Singtreff und der Kinder- und Jugendchor Minimax haben ihre Mitgestaltung zugesagt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen mit der Bevölkerung zwischen Stadtkirche und Fußgängerzone am Liobabrunnen wird es mit der „Trommelreise“ um ein besonderes Event geben: Auf der anderen Seite der Kirche werden um 13.30 Uhr mehrere hundert Kinder erwartet, die an einer „Trommelreise“ teilnehmen.

Verschiedene Grundschulen und Kindertagesstätten haben sich bereits als Kooperationspartner gemeldet und sich inhaltlich mit der Thematik beschäftigt.

Bei diesem Trommelprojekt nehmen Markus Hoffmeister und seine Trommeln die Kinder musikalisch und szenisch mit auf eine Phantasiereise in ein afrikanisches MISEREOR-Projekt. Das Besondere dabei:

Die Hauptsponsoren Sparkasse Tauberfranken und Volksbank Tauber richten ihren Sponsorenbeitrag nach der Anzahl der teilnehmenden Kinder und geben je Kind einen Betrag von 4 Euro. Das bedeutet, je mehr Kinder (möglich ab 4 Jahren) daran teilnehmen, umso höher ist der Betrag, mit dem die Kindertagesstätten und deren Aktion „Trommelreise“ unterstützt wird.

Nach aktuellem Stand wird die Segnung der Verkehrsteilnehmer deshalb in diesem Jahr erst gegen 15.30 Uhr stattfinden. Das Fest geht natürlich den ganzen Nachmittag über auf dem Festgelände am Liobabrunnen mit Kaffee und Kuchen weiter, ab 15 Uhr wird es durch die Kindertagesstätte gegenüber dem Hauptportal der Kirche auch wieder ein Kleinkinderprogramm geben. Natürlich werden auch die Neubürger/innen zu einer Stadt- und Kirchenführung eingeladen. Eingebunden in den Festtag ist auch eine Solibrot-Aktion, aus deren Erlös ebenfalls das Projekt in Kenia unterstützt wird.

Spieltische den Schlossgeistern übergeben

Für die Lange Nacht der Kultur am Freitag, 8. September konnten die Schlossgeister des Vereins der Tauberfränkischen Heimatfreunde in der unteren Schlossdiele zwei Spieltische aus der Lehrwerkstatt der VS Vereinigten Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG entgegennehmen. Der Geschäftsführer der VS, Prof. Dr. Thomas Müller, ließ es sich nicht nehmen, bei der Übergabe an Initiatorin Ilse Schwarz dabei zu sein. Angelehnt an die prunkvollen Spielsalons im Schloss Versailles kann in der Veranstaltungsnacht zu „Mühle“ und „Mensch ärgere dich nicht“ aufgefordert werden. Das Jubiläum „Jumelage 50+“ zwischen den Städten Vitry-le-François und Tauberbischofsheim ist Ideengeber für das Motto der diesjährigen langen Museumsnacht.

Nachdem Prof. Dr. Thomas Müller die Genehmigung für die Arbeit gegeben hatte,

übernahmen Ausbildungsleiter Bruno Freisleben zusammen mit den Auszubildenden Loretta Wolpert und Fabian Bamberger, beide im zweiten Lehrjahr, die Planung und Ausführung. Die beiden Lehrlinge in der Ausbildung zum Holzmechaniker wendeten etwa 70 Stunden auf und fertigten aus den Materialien Birke die Tische und in Nussbaum die Intarsien. Eine Herausforderung war auch die Arbeit auf Gärung. Die Spielfiguren für „Mensch ärgere dich nicht“ wurden außerdem von einem Mitglied der Herzsportgruppe gedreht und beigesteuert.

Erwachsene wie Kinder sind nun eingeladen, die Spieltische in der Museumsnacht auszuprobieren. Eingeweiht wurden die neuen Spieltische bereits bei der Übergabe durch Prof. Dr. Müller sowie den Oberamtmann von Mainz, Armin Schaupp, die sichtlich ihren Spaß hatten.



Taxibetrieb in Tauberbischofsheim

In Tauberbischofsheim wird unter der Woche die Bereitschaft in der Taxizentrale bis 24 Uhr aufrechterhalten, danach bleibt dann ein Fahrer in Bereitschaft. Am Wochenende sind bis 2 Uhr Taxen zu erreichen. Danach geht ein Fahrer in Bereitschaft. Bei bestimmten Festen ist der Betrieb die ganze Nacht möglich, wenn die Fahrt vorher angemeldet ist, können Fahrten eingeplant und flexibel durchgeführt werden.



Michael Noe wurde 60

Wolfgang Vockel gratulierte Michael Noe im Namen der Stadt Tauberbischofsheim herzlichst zum 60. Geburtstag. Noe ist in der Stadtverwaltung angestellt und engagiert sich seit Jahren ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Tauberbischofsheim sowie bei den Bischemer Kröten. Seit Jahren ist er Stadtkommandant und seit 2017 Kommandant der Abteilung Stadt der Freiwilligen Feuerwehr.



Schöne Mannheims kommen zweimal in den Engelsaal



Mit ihrem neuesten Programm „Entfaltung“ tritt das Frauenpower-Kult-Quartett Schöne Mannheims gleich zweimal beim Kunstverein Tauberbischofsheim im Engelsaal in der Blumenstr. 5 (hinter dem Rathaus) auf, und zwar am Montag, 11. September und eine Woche später am 18. September jeweils um 20 Uhr.

Dass sie ernst sein können und im nächsten Moment herrlich albern, haben sie in den vergangenen fünf Jahren landauf, landab bewiesen. Eines jedoch ist gewiss: Nie geben sie ihre Figuren der Lächerlichkeit preis, sie entfalten noch im größten Unsinn eine Warmherzigkeit, die unter die Haut geht.

„Entfaltung“ – dieser Titel ist Programm! Vielfalt statt Einfalt! Ecken und Kanten, statt sich aalglatt durchs Leben zu schlängeln! Spritzig-frech, aber garantiert ungespritzt. Diese Mädels stehen zu ihren liebenswerten Macken und geben dem Zuschauer nebst musikalischem Hochgenuss praktische Lebenshilfe an die Hand: Man muss der Wahrheit und sich selbst ins Gesicht sehen. Denn eines hat sich noch immer bewahrt: Wer am Morgen zerknittert aufwacht, hat am Tag die besten Entfaltungsmöglichkeiten!

Die Schönen Mannheims, das sind die Sängerinnen und Schauspielerinnen Anna Krämer, Smaida Platais und Susanne Back – stets getragen von der moralischen Stütze, dem Fels in der Brandung, dem Anker am Klavier: Stefanie Titus.

Karten können für diese, wie für alle anderen Veranstaltungen des Kunstvereins jederzeit vorbestellt werden. Entweder im Vorverkauf (jeweils montags geschlossen) in Tauberbischofsheim bei Metzgerei-Partyservice Engelhard, Bahnhofstr. 9, (Tel. 09341-2218) oder im Salon Baumann, Frankenpassage (Tel. 09341-2551). Es besteht auch die Möglichkeit, Karten online unter [kvttbb\(at\)gmx.de](mailto:kvttbb(at)gmx.de) zu reservieren. Wd.

Foto: Schöne Mannheims

Kinderferienprogramm 2017



Pünktlich zum Beginn der Sommerferien fiel der Startschuss für das diesjährige städtische Kinderferienprogramm: Zahlreiche Vereine und Einrichtungen bieten in den Ferienwochen bunte Unterhaltungsprogramme für Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 17 Jahren an. Am ersten schulfreien Tag startete die Auftaktveranstaltung „Karibuni Watoto“, zu Deutsch „Willkommen Kinder“, und war das Motto des zweitägigen Kinderferienprogramms des städtischen Jugendhauses und der Schulsozialarbeit rund um die Stammberghütte in Tauberbischofsheim. In den vergangenen zwei Wochen konnten sich die Kinder dann bei einem Kurs zum Motto „Was ist Konzentration und wie gelingt es mir diese richtig zu erlernen und anzuwenden?“ wichtige Techniken lernen, bunte Turnbeutel gestalten, die Distelhäuser Brauerei kennenlernen, Vorgänge des Körpers kennenlernen, den Erlebnisbauernhof Dölzer besuchen, Smoothie, Törtchen und Joghurt herstellen und Pizza backen.



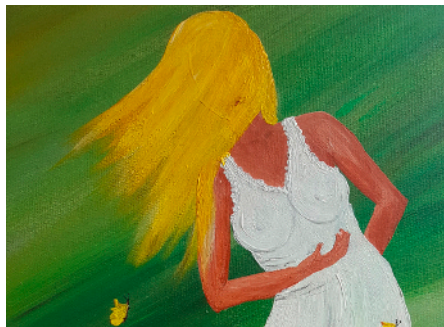
Über 700 Anmeldungen für das Kinderferienprogramm sind bereits eingegangen, einige Plätze sind allerdings noch frei. Gerade im sportlichen Bereich ermöglicht das Programm, mal „reinzuschnuppern“. Tennis, Karate und sogar ein Jugendfahrradturnier bieten eine breite Auswahl. Auch die drei großen Firmen wie VS, Weinig oder Mafi gewähren dieses Jahr wieder einen Einblick hinter ihre Kulissen. Wer sich lieber mit der Natur und deren Rettung befassen möchte, ist zum Beispiel am 29. August beim Walderlebnis mit dem Förster gut aufgehoben. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, Interessierte können sich entweder im Familienbüro oder online unter www.tauberbischofsheim.feripro.de anmelden. Hier können freie Plätze direkt eingesehen und die Veranstaltungen gebucht werden. Bezahlt wird anschließend im städtischen Familienbüro im Verwaltungsgebäude Klosterhof. Je nach Angebot können vor Ort zusätzliche Gebühren für Material oder Essen anfallen.

Ausstellung: Petra Ulbricht stellt in der Stern-Apotheke am Marktplatz aus

Im Schaufenster der Stern-Apotheke am Marktplatz in Tauberbischofsheim werden noch bis Mitte September Bilder und Specksteinfiguren von Petra Ulbricht, einem langjährigen Mitglied des Kunstvereins, ausgestellt.

Die Künstlerin hat sich der gegenständlichen Acrylmalerei verschrieben. Sonne, Sand und Sehnsucht sind die Themen ihrer Bilder. Das kreative Gestalten bereitet ihr Freude und Entspannung und bildet den Gegenpol zu ihrer Arbeit als examinierte Altenpflegerin.

Über die Beschäftigung mit Specksteinen hat sie im Laufe der Jahre immer mehr Gefallen an der Malerei gefunden, die sie sich als Autodidaktin erschlossen hat und ihre Technik immer weiterentwickelt und verfeinert.



Kostenfreie Infoveranstaltung am 23. September: Abnehmen mit Hypnose - ohne Stress und Jojo-Effekt. Wie soll das gehen?

Das Hypnosezentrum im Taubertal veranstaltet am Samstag, 23. September eine kostenfreie Informationsveranstaltung zu dem Thema „Abnehmen mit Hypnose— ohne Stress und Jojo-Effekt. Wie soll das gehen?“ in den eigenen Räumen in der Würzburger Straße 23 in Tauberbischofsheim.

Der Vortrag beginnt um 10 Uhr und dauert ca. 1 Stunde. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, offene Fragen zu klären.

Amira Burk (zertifizierte Hypnotherapeutin & Heilpraktiker für Psychotherapie) kennt die Probleme, die viele Menschen beim Abnehmen haben. Bei einer Gewichtsreduktion mit Hypnose werden laut Burk unbewusste Verhaltensweisen neu konditioniert. Über moderne und antiautoritäre Hypnosetechniken sei es möglich,

diese unbewusst laufenden „Programme“, in eine andere und positivere Richtung zu lenken.

Es wird um eine verbindliche Anmeldung telefonisch, per Mail oder per Fax gebeten. Nähere Informationen erhalten Sie beim Hypnosezentrum im Taubertal

Inh. Amira Burk
 Würzburger Straße 23
 97941 Tauberbischofsheim
 Tel. 09341 8487890
 Fax 09341 8487891
 info@hypnoseimtaubertal.de
 www.hypnoseimtaubertal.de

Neue Reithelme für die Kinder des Kinderhauses Zottele in Tauberbischofsheim

Die Kinder des Kinderhauses Zottele Tauberbischofsheim dürfen sich über fünf gesponserte Reithelme freuen, um in Zukunft sicher geschützt während ihrer Ponystunde auf dem Pferdeerlebnishof Dölzer (Kooperationspartner) reiten zu können. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) unterstützt solche Projekte mit einem Kontingent von Reithelmen. Durch den Bereich "Persönliche Mitglieder" der FN konnten seit dem Start des Projektes im Jahre 2001 mehr als 3000 Reithelme vergeben werden. Seit Herbst 2011 werden die Reithelme von der Firma UVEX aus Fürth zur Verfügung gestellt.



Auch erhielten die kleinen Reiter einen Lernkoffer durch den Pferdeerlebnishof Dölzer überreicht, womit sie sich schon im Vorfeld rund um das Thema Pony vertraut machen können. Durchgeführt wird die Ponystunde durch speziell geschultes Personal, sodass die ponybegeisterten Kinder sicher durch die Stunde geführt werden können. Durch die Qualifikation „Lernort Bauernhof“ erlernen die Kinder nicht nur den Umgang mit dem Pony, sondern pflegen auch frühzeitig den Kontakt zu vielen anderen Tieren, wie den Hofhunden Luna & Leon, Katzen, Ziegen, Hasen, Meerschweinchen, Gänse und Hühner, indem sie sie füttern, streicheln und kuscheln dürfen.

Distelhäuser Hopfenzupferfest Am Sonntag, den 3. September ist Hopfenernte in Distelhausen – ein Spaß für Groß und Klein



Ohne Hopfen kein Bier – auf diese einfache Formel kann man heute die Bedeutung dieser außergewöhnlichen Pflanze bringen. Der Hopfen gibt dem Bier sein typisches Aroma, den unverwechselbaren Geschmack, seine Haltbarkeit, und sorgt für eine feste Schaumkrone. Die Distelhäuser Brauerei bezieht ihren Hopfen hauptsächlich aus der Hallertau, dem größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiet der Welt.

Bis zu 12 Meter in die Höhe ranken die kultivierten Hopfenpflanzen und sorgen so für ein charakteristisches Bild in den Hopfenanbaugebieten. An Spitzentagen kann eine Hopfenpflanze bis zu 35 cm in die Höhe wachsen. Im Frühjahr 1998 hat die Distelhäuser Brauerei für Sie zur Anschauung den Hopfengarten am Radweg Liebliches Taubertal angelegt.

Am 3. September zeigt die Brauerei allen Freunden eines frischen Distelhäusers, wie Hopfen angebaut und geerntet wird. Mit einem Umzug von der Brauerei zum Hopfengarten beginnt um 10.30 Uhr das Distelhäuser Hopfenzupferfest. Hier können die Gäste selbst Hand anlegen und sich bei der Hopfenernte ihr Bier verdienen. Die Distelhäuser Vereine bewirten die Gäste mit einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot aus der Region und auch für die musikalische Umrahmung ist bestens gesorgt. Ab 10.30 Uhr spielt die Musikkapelle Distelhausen, von 14 bis 18 Uhr die Musikkapelle aus Waldstetten. Die Distelhäuser Brauer informieren beim Hopfenzupfen über die Rohstoffe, die Herstellung und vor allem über den Charakter der unterschiedlichen Biere, die in Distelhausen eingebraut werden. Eine Hüpfburg sorgt für die Unterhaltung der kleinen Gäste.

Der Distelhäuser Hopfengarten befindet sich direkt am Radweg Liebliches Taubertal in der Nähe der Wolfgangskapelle in Distelhausen. Das Fest endet um 18 Uhr.

Eine Studentin packt aus! – Tipps für das Studium

An einem Freitag ist Carolin Keller, zwanzig Jahre alt, Jurastudentin und ehemalige Schenck-Schülerin, bei uns am Wirtschafts-Gymnasium zu Gast. Ihre Aufgabe lautet, uns WG-Schüler in das Leben eines Studenten einzuweihen, genauer zu informieren über einen Schritt, den viele nach dem Abitur gehen werden: Das Leben an der Uni. Herr Schenck hat sie zu uns eingeladen, um uns die Chance zu geben die Fragen zu stellen, die wir schon immer genauer wissen wollten. Das Gespräch gliedert sich in die drei unten aufgeführten Teile. Hier habt ihr sie! Die besten Tipps von einer Studentin. So könnt ihr, aber auch die Lehrer euch auf das Uni-Leben vorbereiten:



Der perfekte Lehrer

- **Zwischenmenschliches** (Gute Laune steckt an, Fairness, Respekt von beiden Seiten, ab und zu auch mal ein Lob aussprechen)
- **Druck** (Forderung ohne Überforderung!)
- **Faire Klassenarbeiten** (15-Punkte-Fragen zulassen!)
- **Kritikfähigkeit & Verbesserungsvorschläge** annehmen
- **Kreativer Unterricht** (Frontalunterricht ist OUT!)

WG – Wann bereitet es dich gut vor?

- **Hausarbeiten & Kopiervorlagen** (Auf keinen Fall das, was Schülern Spaß macht! Aber man lernt Disziplin und auch, wie man mit Druck umgeht)
- **Mitschreiben!** Für die Technik-Freaks unter uns: sogar mit Laptop und Tablet
- **Themen erarbeiten lassen** (Selbstständigkeit)
- **Gruppenarbeit** (Aufteilung in starke und schwache Gruppen, nur die schwächeren brauchen dann Lehrer-Hilfe!)
- **Handouts** (Erleichtert das Lernen enorm!)
- **No Phone!**
- **Einseitige Beschriftung** der Klausuren! (An der Uni werden Blätter an dernfalls ignoriert!)



Artikel: Anna Winkler
 annawinkler96@t-online.de
 Redakteurin der FT

Regeln, um die Uni zu überleben!

- Lehne dich niemals auf deinen **Abiturnoten** zurück, die interessieren nach der Aufnahme an die Uni keinen mehr!
- Am Ball bleiben!
- **Uni-Freizeit-Angebote** annehmen (Zusatzkurse,...)
- Du bist dein einziger Kontrolleur!
- **Druck, Disziplin und Durchhaltevermögen** in Prüfungsphasen!
- Es wird keine Rücksicht auf deine Fehler genommen!
- **Handy = Ablenkung**
- In einer **WG** lebt es sich gut! Man ist nie alleine!

financial FT-Abi-Plattform



Neues auf der Deutsch-Homepage

Literatur-Hausarbeiten zu Goethe: „Faust I“ & „Werthers Leiden“
 Stellungnahmen zu den Literatur-Hausarbeiten

www.klausschenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Abi-Pflichtlektüre: Stamm „Agnes“ / mehrere Präsentationen
 Fotoshows zu FT-Abschiedsabend und FT-Berlin-Aufenthalt

www.youtube.com/financialtaime

Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim
 Stefanie Geiger, Klaus Schenck

Kontakt: klaus.schenck@t-online.de

Dienstadt

Freiwillige Feuerwehr

Am Montag, den 21. August treffen sich die aktiven Feuerwehrkameraden um 19.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Dienstadt zur monatlichen Übung.

Musikkapelle Dienstadt

Die Musikkapelle Dienstadt spielt am 27. August ein Konzert in Bad Mergentheim. Die Dienstadter Musiker überzeugen mit böhmisch-mährischer Blasmusik sowie modernen Arrangements. Titel bekannter Blaskapellen wie „Eine kleine Dorfmusik“, „Tschecharanka“ und „Junger Schwung Tirol“ stehen dabei auf dem Programm. Außerdem werden bekannte Melodien von Ernst Mosch zu hören sein. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Wandelhalle. Der Eintritt ist frei.

Distelhausen

Einladung zum Distelhäuser Hopfenzupferfest am Sonntag, 3. September

Der Distelhäuser Hopfengarten am Radweg westlich der Tauber ist am Sonntag, 3. September wieder das Ziel für ein schönes Fest in ländlicher Umgebung. Dieses traditionelle Hopfenzupferfest der örtlichen Vereine und der Distelhäuser Brauerei ist alle zwei Jahre im Veranstaltungskalender. Der vergnügliche Tag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Festumzug von der Distelhäuser Brauerei zum Festgelände am Radweg. Der Start beim Hopfengarten ist um 11 Uhr mit einem zünftigen Bieranstich und einem Weißwurst-Frühschoppen. Die Distelhäuser Vereine verwöhnen die Gäste bis 18 Uhr mit allerlei Schmankerln und frischen Distelhäuser Bierspezialitäten. Musikkapellen aus Waldstetten und Distelhausen spielen auf. Die Kinder können sich auf einer Hüpfburg austoben. Auf den Besuch vieler Gäste freuen sich die Distelhäuser Vereine und die Distelhäuser Brauerei.

Aufbauarbeiten für das Hopfenzupferfest

Der Aufbau des Festplatzes beim Distelhäuser Hopfengarten beginnt am Samstag, 2. September ab 16 Uhr. Alle Mitglieder der Distelhäuser Vereine sind hierzu herzlich willkommen.

„Bürger retten Denkmale“

Bildstöcke sind religiöse Kleindenkmale, wobei die Anlässe für ihre Errichtung sehr

vielfältig sind. Auf Distelhäuser Gemarkung finden wir über 25 Bildstöcke, Wegkreuze und Grotten in verschiedenen Ausführungen. Diese Vielfalt aus der Vergangenheit gilt es zu bewahren.

Mit der Initiative „Bürger retten Denkmale“ will der Ortschaftsrat in Distelhausen zur finanziellen Unterstützung für den Erhalt von Kleindenkmalen einladen.

Aktuell sind der Bildstock an der Ecke Schlossstraße / Bundesstraße und das „Käpelle“ an der Ecke Kurze Steige / Am Käpelle in der Bearbeitung. Für die Finanzierung dieser Restaurierungsmaßnahmen werden insgesamt 5000 Euro benötigt.

Alle, die finanziell mithelfen wollen, können ihren freiwilligen Beitrag auf das Konto des Ortschaftsrats bei der Volksbank Main-Tauber, Tauberbischofsheim

IBAN: DE39 6739 0000 2709 2099 33, BIC: GENODE61WTH

einzahlen. Vielen Dank!

Kreative Ideen für gemeinsame Aktionen werden gerne angegangen.

„Das Käpelle“

Die Grotte der „Vierzehn heiligen Nothelfer“ war über einen langen Zeitraum jährlich am Feiertag Peter und Paul das Ziel einer Abendprozession. An dieser Gebetsstätte, die 150 bis 200 Jahre alt ist, geht auch der nagende Zahn der Zeit nicht vorüber.

„Bildstock Ecke Schlossstraße / Bundesstraße“

Der Bildstock stammt im Wesentlichen aus dem frühen 18. Jahrhundert. Es handelt sich um einen qualitativvollen Bildstock, der eine typologische Entwicklungsstufe repräsentiert. Drei Seiten zeigen eine kompositorisch sorgfältig angelegte Szene aus der Passion Christi. Es besteht großes Interesse am Erhalt dieses Bildstockes. Der Bildstock, aus rotem Bundsandstein, zeigt starke Schäden. Die Standsicherheit ist nicht mehr gewährleistet. Der Bildstock müsste abgebaut und in einer Werkstatt restauriert werden.

Dittigheim

Aufbau Straßenfest FFW Dittigheim

Am Samstag, den 26. August treffen sich alle Kameraden sowie die Jugendfeuerwehr um 9 Uhr am Gerätehaus zum Aufbau des Straßenfestes.

Straßenfest der FFW Dittigheim

Am Samstag, 26. August und Sonntag, 27. August findet wieder das traditionelle

Straßenfest der Freiwilligen Feuerwehr Dittigheim am Feuerwehrhaus statt.

Programm:

Samstag, 26. August, 18 Uhr:

Bieranstich durch Ortsvorsteher Elmar Hilbert, anschließend Festbetrieb mit Bar.

Sonntag, 27. August, ab 10 Uhr:

Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück ab 11 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen, ab 14 Uhr Kinderspiele, Hüpfburg, Fahrzeug- und Geräteschau

14-16 Uhr Informationen zu Rauchmelder und Feuerlöscher von der Fa. Rutzka
Die FFW Dittigheim freut sich auf Ihr Kommen.

Abbau Straßenfest FFW Dittigheim

Zum Abbau des Straßenfestes treffen sich die Alterskameraden und alle Kameraden, die es sich

einrichten können, am Montag, den 28. August ab 9 Uhr am Gerätehaus. Freiwillige Helfer sind ebenfalls herzlich willkommen.

Überprüfung abgelaufener Feuerlöscher

Am Sonntag, 27. August besteht im Rahmen des Straßenfestes der FFW Dittigheim die Möglichkeit, abgelaufene Feuerlöscher sachgemäß von der Fa. Rutzka überprüfen zu lassen. Die Feuerlöscher können in der Zeit zwischen 14 und 16 Uhr abgegeben werden.

Almabtrieb

am Samstag, den 19. August findet in Eckerts Partyscheune in Hof Steinbach die 20. Almparty statt. Ab 17 Uhr ist der Biergarten für Jung und Alt bei freiem Eintritt geöffnet. Für super Musik ist die Band enjoy und DJ Tommy weit bekannt. Unter dem Motto „Der Berg ruft“ freuen wir schon auf Euch. Ab 20 Uhr 5,- € Eintritt.

Fam. Eckert mit Team



Dittwar

31. Dittwarer Dorffest

Zum 31. Mal fand das traditionelle und beliebte Dorffest auf dem Dorfplatz in Dittwar statt.

Ortsvorsteher Carsten Lotter freute sich, die zahlreichen Gäste auf dem Dittwarer Dorfplatz begrüßen zu können. In seiner Ansprache erinnerte er an die Hochwasserkatastrophe von 1984 und dass nach den Aufräumarbeiten die Dittwarer Vereine beschlossen, alljährlich ein Fest zu veranstalten. Der Ortsvorsteher dankte allen Vereinen für die Ausrichtung des Festes.

Zusammen mit den Vorständen der Dittwarer Vereine und der Taubertäler Weinprinzessin Christina Wille, die aus Dittwar stammt, wurde das Fest bei herrlichem Wetter eröffnet. Für die Musik sorgte am Samstag die Gruppe Enjoy. Am Sonntag unterhielt die Dittwarer Musik- und Feuerwehrkapelle nach dem Gottesdienst auf dem Festplatz die zahlreichen Besucher.



Weinprinzessin Christina Wille (3. v. l.), Ortsvorsteher Carsten Lotter (2. v. l.) und die Vertreter der örtlichen Vereine beim Bieranstich.

Hochhausen

Ortsverwaltung

In der Zeit vom 3. August bis 22. August befindet sich Ortsvorsteher Wendelin Bundschuh im Urlaub. Er wird vom 9. bis 15. August von Rüdiger Gärtner (Tel. 12706) vertreten und an den anderen Tagen von Markus Bechtold (Tel. 61039). In dringenden Fällen können sich die Bürgerinnen und Bürger auch direkt an die Stadtverwaltung (Tel. 09341-8030) wenden. Der Ortschaftsrat wünscht allen Schülerinnen und Schülern schöne Sommerferien und den Erwachsenen erholsame Urlaubstage.

Bücherei

Während der Sommerferien ist die Bücherei (KÖB) geschlossen. Ab Dienstag den 12. September ist sie für kleine und große Leseratten wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten da.

Forellenfest Sportverein

Am Sonntag, 20. August, veranstaltet der

SV Hochhausen sein traditionelles Forellenfest im Grünauer Hof. Beginn ist um 11.30 Uhr. Angeboten werden frisch geräucherte oder gebackene Forellen und fränkische Bratwurst. Die Kaffeebar mit selbst gebackenen Kuchen ist ab 12 Uhr geöffnet.

Jahresausflug des OGV

Auch in diesem Jahr bot der Obst- und Gartenbauverein seinen Mitgliedern und Freunden eine attraktive eintägige Fahrt nach Schwäbisch Hall und ins Hohenloher Freilandmuseum Wackershofen an.

Gut gelaunt und gestärkt mit einem zweiten Frühstück kam die Reisegruppe am Vormittag in Schwäbisch Hall an, wo sie die sehenswerte Altstadt besichtigte und unter Leitung von kompetenten Stadtführerinnen viel Neues und Wissenswertes über die Kleinstadt an der Kocher sehen und erfahren konnte. Anschließend hatten die Ausflugsteilnehmer Zeit, sich das eine oder andere Kleinod und das Angebot der Einzelhändler anzuschauen oder in einem der vielzähligen Cafés und Biergärten den sonnigen Tag zu genießen.

Einem gemeinsamen Mittagessen folgte der zweite Teil – eine interessante Führung durch das weitläufige Hohenloher Museumsdorf in Wackershofen. Auf dem reizvoll gelegenen Gelände sind rund 70 historische Gebäude aus der Region Württembergisch Franken mit originalgetreuen Einrichtungen aufgebaut. Erkundigt werden konnten Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Scheunen, Mühlen, eine Kapelle und viele andere Gebäude. Zum Abschluss trafen sich die Ausflügler bei Most und Blooz, bevor wieder die Heimfahrt nach Hochhausen angetreten wurde.

Der Vorstand des OGV bedankt sich für die Teilnahme und freut sich auf einen weiteren schönen Ausflug 2018 in eine Landesgartenschau.

FG Hochhäuser Groasmücke

Die Vorstandschaft der FG Hochhäuser Groasmücke bedankt sich vielmals bei allen Helfern sowie den zahlreichen Mitgliedern für die tadellose Durchführung der Bewirtung am Autofreien Sonntag. Auch herzlichen Dank an Alle, die mit ihren Kuchen- und Sachspenden zum Erfolg beigetragen haben.

Trotz Urlaubszeit konnten wieder viele Gäste aus Nah und Fern mit leckeren Speisen und Getränken bestens versorgt werden. Auch den vielen Hochhäuser Einwohnern einen herzlichen Dank für den Besuch unseres Biergartens.

Linde in Impfingen muss gerodet werden

Eine sorgfältige Prüfung ist nun zu dem eindeutigen Ergebnis gekommen, dass die Linde neben der Hohenstraße gegenüber des Impfinger Friedhofs nicht mehr standsicher ist. Aufgrund der festgestellten Schäden des Naturdenkmals und der damit verbundenen erheblichen Gefahren für die Verkehrssicherheit auf dem Fußweg und der Straße muss leider nun gerodet werden. Als Ersatz wird im kommenden Winterhalbjahr ein heimischer Laubbaum gepflanzt, der sich hoffentlich so prächtig entwickeln wird, wie über viele Jahrzehnte der nun zu rodende Baum.



Bodenrichtwerte zum 31.12.2016

Die festgestellten Bodenrichtwerte zum 31.12.2016 sind im Internet unter www.tauberbischofsheim.de abrufbar bzw. können in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Bürgermeisteramt Tauberbischofsheim, Bauverwaltung, Ganter Campus 3, eingesehen werden.

Tauberbischofsheim, aufgestellt am 13.07.2017, Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Bürgermeisteramt Tauberbischofsheim

Manfred Frank

Vorsitzender des Gutachterausschusses

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 6. September

**Tauberbischofsheim
aktuell**

ist am Dienstag,
29. August 2017, 17.00 Uhr.

Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken.

Grundversorgung

Ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstrengungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung.

Arbeiten

Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen, einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegebieten.

Gemeinschaftseinrichtungen

Schaffung und Anpassung von Gemeinbedarfseinrichtungen.

Förderungen kommen bei kommunalen, privaten und privat-gewerblichen Maß-

nahmen in Betracht. In der Kernstadt sind Förderungen ausschließlich bei privat-gewerblichen Maßnahmen möglich, in den Ortsteilen sind zusätzlich noch private Maßnahmen förderfähig (Nr. 4.1 der vorgenannten ELR-Richtlinie).

Grundlage des Programms ist die ELR-Verwaltungsvorschrift vom 09.07.2014, ergänzt am 19.04.2016, mit Gültigkeit vom 01.01.2015 - 31.12.2021.

Förderanträge können direkt im Internet unter www.tauberbischofsheim.de unter der Rubrik Bürgerservice/Bauen und Wohnen/Förderprogramme abgerufen werden. Sofern Sie noch Fragen diesbezüglich haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Frau Stumpf-Virsik, Tel. 803-88,

Frau Frey, Tel. 803-85,

Frau Schlachter, Tel. 803-86 oder

Herr Antoni, Tel. 803-22

Ihren vollständigen Förderantrag reichen Sie bitte **bis spätestens zum 6. Oktober 2017 in 5-facher Ausfertigung** bei der Stadtverwaltung, Bauamt, ein.

Das Land entscheidet über die Anträge i. d. R. im Frühjahr des folgenden Jahres. Erst nach Zugang der Bewilligung darf mit der beantragten Maßnahme begonnen werden.

Liobafest 2017

Sonntag, 17. September

19.30 Uhr Christuskirche: Nacht der Lichter - Impulse und Gesänge aus Taizé

Dienstag, 19. September

19.30 Uhr Gemeindehaus St. Bonifatius: Nachtcafé mit besonderen Gästen, Thema: „Auf ein Wort – die Macht der Sprache“

Freitag, 22. September

19 Uhr Lichterprozession von der Kirche St. Martin zur Kirche St. Bonifatius

Liobafesttag – Samstag, 23. September

10 Uhr Kirche St. Martin: Festgottesdienst mit Festprediger Erzbischof Stephan Burger Gestaltung durch Kirchenchor, „Mini-Maxis“ und „Offener Singtreff“

Segnung und Austeilung der Liobabrötchen

11.30 Uhr am Liobabrunnen: Fest, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

13.30 Uhr Trommelreise

15.30 Uhr Repair-Café

15.30 Uhr Wörtplatz: Segnung der Verkehrsteilnehmer und der Fahrzeuge

Sonntag, 24. September

18 Uhr Kirche St. Martin: Vesper mit dem Kirchenchor

Wochenmarkt 2017

Anwesenheiten in der Ferienzeit

Freitag, 18. August

Gerb (Honig)
Haberlandt (Fisch)
Scharer (Geflügel + Eier)
Schleicher (Obst + Gemüse)
Schwarz (Käse)

Dienstag, 22. August

Gerb (Honig)
Schleicher (Obst + Gemüse)

Freitag, 25. August

Gerb (Honig)
Scharer (Geflügel + Eier)
Schleicher (Obst + Gemüse)
Schwarz (Käse)
Seidel (Obst + Gemüse)

Dienstag, 29. August

Gerb (Honig)

Schleicher (Obst + Gemüse)

Seidel (Obst + Gemüse)

Freitag, 1. September

Gerb (Honig)
Haberlandt (Fisch)
Scharer (Geflügel + Eier)
Schleicher (Obst + Gemüse)
Schwarz (Käse)
Seidel (Obst + Gemüse)
Yildiz (Feinkost)

Dienstag, 5. September

Gerb (Honig)
Helgas Backstube
Schleicher (Obst + Gemüse)
Seidel (Obst + Gemüse)
Ulrichs Putenhof

Freitag, 8. September

Gerb (Honig)
Haberlandt (Fisch)
Helgas Backstube

Herrmann Metzger

Scharer (Geflügel + Eier)

Schleicher (Obst + Gemüse)

Schwarz (Käse)

Seidel (Obst + Gemüse)

Yildiz (Feinkost)



Satzung über die 2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Untere Altstadt II“ der Stadt Tauberbischofsheim

Aufgrund von § 142 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I, S. 1722) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2000 (GBl. Seite 745), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 100) hat der Gemeinderat der Stadt Tauberbischofsheim in seiner Sitzung am 26.07.2017 folgende Satzung beschlossen:

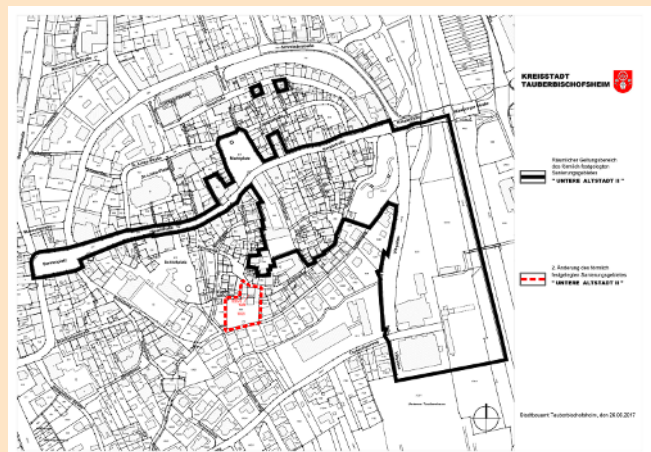
§1 Zweite Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Untere Altstadt II“

Der Geltungsbereich des mit Satzungsbeschluss vom 28.10.2009 förmlich festgelegten Sanierungsgebietes, bekannt gemacht und in Kraft getreten am 07.11.2009, geändert durch erste Satzungserweiterung vom 30.09.2015, bekannt gemacht und in Kraft getreten am 15.10.2015, wird wie folgt erweitert:

um die Grundstücke der Gemarkung Tauberbischofsheim,

- Flst.Nr. 1025, Eichstraße 16
- Flst.Nr. 1025/1, Eichstraße 15
- Flst.Nr. 1026, Eichstraße (Scheunengrundstück)

Der räumliche Geltungsbereich der in die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes durch Erweiterung einbezogenen Fläche ergibt sich aus dem Lageplan vom 26.06.2017. Die Umfangsgrenze ist durch eine gestrichelte Linie dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.



§ 2 Verfahren und Dauer

1. Die Anwendung der §§ 144, 152 bis 156a BauGB wird nicht ausgeschlossen.
2. Die Frist, innerhalb der die Sanierungsmaßnahme „Untere Altstadt II“ durchgeführt werden soll, endet am 30.04.2019.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzungsänderung über die Zweite Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Untere Altstadt II“ tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Tauberbischofsheim, 27. Juli 2017
Wolfgang Vockel, Bürgermeister

Hinweise

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden:

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, Nr. 1 und 2 bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 3 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 der Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB wird besonders hingewiesen.

Diese können – neben anderen einschlägigen Vorschriften und der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes – während der üblichen Dienststunden von jedermann Rathaus der Stadt Tauberbischofsheim, Bauamt, eingesehen werden.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Sonntag, 20. August, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Pfarrvikarin Johanna Held, Gemeindezentrum

Filmtheater Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/988-0

3. bis 23. August keine Vorstellung – Betriebsferien

Grießnockerlaffäre

24. bis 30. August, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

FSK ab 12 freigegeben

Am Morgen nach einer wilden Polizisten-Hochzeit wird der immer noch leicht angetrunkene Dorfpolizist Franz Eberhofer (Sebastian Bezzel) unsanft von den schwer bewaffneten Kollegen des Sondereinsatzkommandos geweckt, die ihn wegen Mordverdacht festnehmen: Sein Vorgesetzter, Kommissar Barschl (Francis Fulton-Smith), wurde mit Franz' Taschenmesser im Rücken tot aufgefunden – und Franz und Barschl waren im ganzen Dorf als Rivalen und Erzfeinde bekannt. Glücklicherweise verschafft Franz' Vater (Eisi Gulp) ihm ein Alibi, so dass er immerhin wieder auf freien Fuß kommt. Gemeinsam mit seinem Kumpel und Kollegen Rudi Birkenberger (Simon Schwarz) nimmt Franz die Ermittlungen auf. Doch nebenbei muss er sich noch mit zahlreichen anderen Problemen herumschlagen, wie Paul (Branko Samarovski), der Jugendliebe seiner Oma (Enzi Fuchs), und seiner Freundin Susi (Lisa Maria Potthoff), die auf die Hochzeit drängt.

Alibi.com

31. August bis 6. September, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

FSK ab 6 freigegeben

Geschäftsmann Grégory Van Huffel (Philippe Lacheau) hat eine zündende Idee: Gemeinsam mit Augustin (Julien Arruti) und Mehdi (Tarek Boudali) gründet er die Internetseite alibi.com, die darauf spezialisiert ist, ihre überwiegend männlichen Kunden

bei Bedarf mit Alibis nach Maß zu versorgen. Doch als er sich in Flo Martin (Élodie Fontan) verliebt, sind die Zeiten, in denen er seinen Geschlechtsgeossen munter und ohne mit der Wimper zu zucken Ausreden und Vorwände verschaffte, vorbei. Denn Flo hasst nichts mehr als lügende Männer. Grégory tut sein Möglichstes, um seinen Beruf vor Flo zu verstecken – aber als ihm seine Freundin eines Tages ihre Eltern vorstellt, entdeckt Grégory in Flos Vater einen der treuesten Kunden seines Unternehmens. Eine knifflige Situation, die bald in Chaos auszuarten droht ...



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@
tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr

Dienstag: Veranstaltungstag

Mittwoch: 13 bis 18 Uhr

Freitag: 13 bis 18 Uhr

Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

„Der Bücherwurm“

Programmorschau

Jeden Montag von 16 bis 16.30 Uhr in der Mediothek

Schöne Ferien!

11. September Ben. Schule. Schildkröten und weitere Abenteuer – Ben ist Indianer, Seilbahnfahrer und Schildkröten-Kenner. Und seit fünf Tage in der Schule.

18. September Frau Hoppes erster Schultag – Der erste Schultag ist auch für Lehrerinnen, die noch nicht zu den alten Hasen gehören, aufregend. Am Anfang geht alles schief, aber dann wird es ein wunderbarer Tag.

BÜCHER BABYS

30 Minuten

Sprache, Spiel und Spaß für Kinder ab 1

Jeden 1. Dienstag

um 15.30 Uhr

Eintritt: 1 Euro

Anmeldung bitte bei:

Städtische Mediothek

Blumenstrasse 5

97941 Tauberbischofsheim

Telefon: 09341 / 80383



Kunstverein September 2017

Jour fixe – freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 6., 13. 20. und 27. September, 18 bis 21 Uhr

Freitag, 1. und 15. September, 16 bis 19 Uhr
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)

keine Anmeldung erforderlich

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche
Mittwoch, 20. September, 16 bis 17.30 Uhr

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich

Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

Vernissage

Philipp Hennevogl: Um die Ecke. Linolschnitte

Freitag, 22. September, 20 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt frei

Ausstellung

Philipp Hennevogl: Um die Ecke. Linolschnitte

Samstag, 23. September, 10.30 bis 12.30 Uhr

Sonntag, 24. September, 14 bis 18 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt frei

Musikkabarett

Schöne Mannheims: Entfaltung

Montag, 11. September, 20 Uhr

Montag, 18. September, 20 Uhr

Ort: Engelsaal, Blumenstraße 5/neben der Mediothek

Eintritt: 20 € / 18 € (Mitglieder)

„Um die Ecke“

Ausstellung von Philipp Hennevogl

Linolschnitte – auf diese Technik legt Philipp Hennevogl den Fokus seines künstlerischen Schaffens. In Tauberbischofsheim zeigt er eine Auswahl seiner Arbeiten, über die Velten Wagner (Städtische Galerie En-

gen) schreibt, sie seien „von einer präzisen Beobachtungsgabe, verblüffenden Virtuosität und implodierenden Detailgenauigkeit.“

Hennevogl wurde 1968 in Würzburg geboren, hat in Kassel Freie Kunst und Malerei studiert und lebt heute in Berlin. Seine Werke sind in renommierten Sammlungen vertreten, unter anderem in Frankfurt im Museum für Moderne Kunst und im Städtischen Kunstinstitut. Zu sehen sind seine Arbeiten auch in der Galerie Müller in Würzburg.

Zusätzlich zur künstlerischen Aktivität übernimmt Hennevogl Lehraufträge zum Thema Linolschnitt, unter anderem an der Kunsthochschule Kassel. Am Institut für Kunstpädagogik der Universität Gießen hatte er bis 2014 eine Gastprofessur inne. Am Freitag, 22. September, um 20 Uhr, kommt Philipp Hennevogl zum Kunstverein Tauberbischofsheim, um seine Ausstellung im Engelsaal, Blumenstraße 5, zu eröffnen. In lockerer Atmosphäre steht der Künstler den Besuchern Rede und Antwort. Der Eintritt ist frei, willkommen ist jeder.

Anschließend sind die Drucke bis 15. Oktober im Engelsaal zu sehen. Die Öffnungszeiten: samstags 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr, sonntags 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung (kvtbb@gmx.de). Der Eintritt ist frei.



**Netzwerk
Familie**

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-tbb.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen
Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Kinderferienprogramm (für Kinder von 7 bis 12 Jahren)

Strickwerkstatt

Früher stand „Stricken lernen“ ganz selbstverständlich auf dem Stundenplan. Die Grundkenntnisse wurden traditionell oft von der lieben Oma weitergegeben. Doch was tun, wenn man Stricken einfach nie

gelernt hat und Begriffe wie Anschlagen, rechts stricken, links stricken oder Abketten einem überhaupt nichts sagen? Höchste Zeit dafür, dass sich ändert. Stricken ist nämlich gar nicht schwer und das stolze Ergebnis immer ein Unikat. Mit Natalia Vogel können an diesem Nachmittag Kinder die Basics des Strickens kennenlernen. Bitte mitbringen: Stricknadel (kurz Nr. 4-5), passende Wolle Acryl und etwas zum Trinken.

Leitung: Natalia Vogel, Strickexpertin
Anmeldung: Kinderferienprogramm Kreisstadt Tauberbischofsheim

Freitag 18. August, 14 bis 16 Uhr

Kinderferienprogramm (für Kinder von 6-15 Jahren)

Mosaik-Stein

Auf einem Kieselstein oder Felsstein wird ein buntes Mosaik geklebt und ausgefugt, so dass ein Wunderschönes Deko-Element entsteht.

Hinweis: Bitte Arbeitskleidung anziehen und einen Lappen (altes T-Shirt) mitbringen!

Leitung: Monika Thum, Mosaikhof Werbach

Anmeldung: Kinderferienprogramm Kreisstadt TBB

Montag, 21. August, 15 bis 16.30 Uhr

Kinderferienprogramm (für Kinder von 7-10 Jahren)

Starke Kids Fit und entspannt

Komm mit mir auf eine entspannte Reise quer durch das Abenteuerland, denn nicht nur Action ist schön – auch Stille kann cool sein und Spaß machen. Sei auch Du dabei. Hinweis: Bitte bringt eine Matte, Decke, Kissen, Getränk und gute Laune mit!

Leitung: Clementine Merkert, Psycho – und Entspannungstrainerin

Anmeldung: Kinderferienprogramm Kreisstadt TBB

Montag 28. August, 15 bis ca. 17 Uhr

Kinderferienprogramm für Eltern der teilnehmenden Kinder im Kinderferienprogramm

Starke Eltern – fit und entspannt

Gönnen Sie sich eine sommerliche Auszeit. Legen Sie eine genussvolle Pause ein, damit Sie durch gezielte Entspannungsübungen neue Kräfte sammeln und sich erholen können. Ich freue mich auf Sie!

Hinweis: Bitte bringt eine Matte, Decke, Kissen, Socken, Getränk und gute Laune mit!

Leitung: Clementine Merkert, Psycho – und Entspannungstrainerin

Anmeldung: Kinderferienprogramm Kreisstadt TBB

Montag 28. August, 19 bis ca. 21 Uhr

(Änderungen behalten wir uns vor)

Veranstaltungskalender August/September 2017

Samstag, 19. August

Almabtrieb

Familie Eckert

17 Uhr, Hof Steinbach

Sonntag, 20. August

Forellenfest

Sportverein Hochhausen

11 Uhr, Grünauer Hof Hochhausen

Dienstag, 22. August

Spieletag im Erzähl-Café

Skat, Elfer-raus, Rummy-Cup, tridom, Mensch ärgere dich nicht!

Mühle, Rommé usw.

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Samstag, 26. August bis

Sonntag, 27. August

Straßenfest

Freiwillige Feuerwehr Dittigheim

Samstag **ab 18 Uhr bis Sonntag 20 Uhr**, Feuerwehrgerätehaus Dittigheim

Sonntag, 27. August

Radtour (60 km)

Spessartverein Wanderfreunde e. V. TBB

Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Dienstag, 28. August

Spieletag im Erzähl-Café

Skat, Elfer-raus, Rummy-Cup, tridom, Mensch ärgere dich nicht!

Mühle, Rommé usw.

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Samstag, 2. September

Platzkonzert auf dem Marktplatz

mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim

und der Volkstanzgruppe sowie Präsentation der Tauberfränkischen Heimatfreunde **10.30 bis 12 Uhr**, Marktplatz Tauberbischofsheim

Sonntag, 3. September

Distelhäuser Hopfenzupferfest

Die Distelhäuser Vereine bewirten mit kulinarischem aus der Region.

Es spielen die Musikkapelle Distelhausen (10.30 bis 14 Uhr) und die Musikkapelle aus Waldstetten (14 bis 18 Uhr)

10.30 bis 18 Uhr, Distelhausen am Radweg „Liebliches Taubertal“

Dienstag, 5. September**Erzähl-Café: Herbstliche Dekoration Windlichter**

mit Sophie Weis

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2**Freitag, 8. September****Lange Nacht der Kultur – „À la française“**

mit dem Amtmann von Mainz und seinem Gefolge im Schloss und vielen kulturellen Angeboten in der Altstadt: Rathaus, Peterskapelle, Mediothek und Euroakademie (ehem. Bahnhof)
19.30 bis 24 Uhr, Schlossplatz und Altstadt Tauberbischofsheim

Nacht des Museums

Tauberfränkische Heimatfreunde

20 Uhr, Kurmainzisches Schloss Tauberbischofsheim**Samstag, 9. September****Wein am Schloss**

lecker essen, Wein genießen, Musik hören, Freunde treffen

Es spielt: RedPack aus Würzburg

17 bis 20 Uhr, Schlossplatz TBB**Dauertermine****Montag****Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren**

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie**Kinderstunde (Liebenzeller Gemeinschaft)**

für Kinder bis 8 Jahre. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

15.15 bis 16.15 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB, (findet nicht in den Ferien statt)**Jungschar (Liebenzeller Gemeinschaft)**

für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

16.15 Uhr bis 17.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Würzburgerstr. 20, TBB (findet nicht in den Ferien statt)**Bischemer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung**

Kostümführung „Turmwächter“

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €

Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 bis 19 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus**Herzsportgruppe**

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e.V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainz-kaserne**Bridge - Bridge-Club, TBB**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB**Chorprobe der Kantorei**

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim**Volleyball - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e.V.**Aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de**20 Uhr**, Sporthalle oberhalb der AOK**Dienstag****Café online**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3**Tierschutz-Laden /- Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5**Chorprobe des Posaunenchores****19 bis 21 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim**Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)****19.30 Uhr**, „Zum Alten Türmler“ TBB**Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff****20 bis 21.30 Uhr**, Johannes Sichart Haus, Kapellenstr. 21**Mittwoch****Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)****15.30 Uhr**, Adam-Rauscher-Haus**Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein**

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Ge-

bühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen

9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad Tauberbischofsheim**Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)**

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba**Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)**

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lvgv.org).**10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr**, Blumenstraße 3 TBB (gegenüber der Mediothek)**Café Vergissmeinnicht**

Treffen von älteren Menschen und Demenzzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21**Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius**

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)**Trauercafé Sonnenlicht (an jedem 1. Mittwoch im Monat)**

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro
18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Bischofheimer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung

Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €
Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
18 bis 19.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de
19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.
19.30 bis 21 Uhr, Kirchsaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Hauskreis für Junge Erwachsene (Liebenzeller Gemeinschaft)

Gemeinsam Glauben leben, Gemeinschaft, Aktionen,
Nähere Informationen bei: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)
von 20 bis ca. 21.30 Uhr (findet nicht in den Ferien statt)

Donnerstag

Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung
9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau
9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):
15 bis 16 Uhr
Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):
16 bis 17 Uhr
Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):
17 bis 18 Uhr
Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.
16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de
17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Jugendkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren
Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen
Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)
18 bis 19.30 Uhr, (findet nicht in den Ferien statt) Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediodiothek)

Stammtisch des Heimatvereins Impfen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub TBB

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matias Kienzler (Tel.: 093741/845358)
(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde
19.30 bis 21 Uhr, Winfriedheim, Schafweg 1

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

Freitag

Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Teenkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

für Teens von 13 bis 15 Jahren
Gott & Du, Spiel & Spaß, Aktionen
Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.: 09341/8019333)
von 15 bis 16 Uhr (findet nicht in den Ferien statt) in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediodiothek)

Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann
18 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe
18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Bischofheimer Altstadttrudgang mit Turmbesteigung

Kostümführung „Turmwächter“
Kostenbeitrag: Erwachsene 4 €, Kinder bis 16 Jahre 2 €
Bei jedem Wetter; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
20 bis 21.30 Uhr, Treffpunkt Tourist-Info Rathaus

Abendlied vom Türmersturm

Gespielt von Bläsern der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim. Unterstützt von EnBW und den Fränkischen Nachrichten.
21 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau
14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und

Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de
14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberb. 1980

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann
14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Sonntag

Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst fin-

det parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, an-

dere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



>> OFFENE SPRECHZEIT <<

am 06.09. und
04.10. in Tauber-
bischofsheim

Welcome
Center
Heilbronn-Franken



www.welcomecenter-hnf.com

Beratung kleiner und mittlerer Unternehmen zur Gewinnung und Integration von internationalen Fachkräften

Informationen für internationale Fachkräfte und deren Familien rund um die Themen Arbeiten, Bildung, Sprache, Ankommen und Wohnen in Deutschland



Baden-Württemberg
VERBUND FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT

FACHKRÄFTE
BÜNDNIS
HEILBRONN-FRANKEN

Heilbronn-
Franken
Baden-Württemberg

Unterstützt aus Mitteln des
Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit
und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Nasse Wände? Feuchter Keller?

**ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.**

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
☎ 09341 - 89 61 333

www.isotec.de/tremel

ISO TEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Wir lassen Sie nicht allein
Hanel & Preuß
Bestattungen GmbH
Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition
Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht
Albert-Schweitzer-Straße 32 Hauptstraße 20
97941 Tauberbischofsheim 97941 Tauberbischofsheim

Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

Deutsches
Rotes
Kreuz